

FÜNF LIEDER

mit Begleitung des Pianoforte

compouirt

von

FANNY CACILIA HENSEL

GEB. MENDELSSOHN BARTHOLDY.

Op. 10, ②

N^o 3, der nachgelassenen Werke.

Eigenthum der Verleger.

Leipzig, bei Breitkopf & Härtel.

Pr. 25 Ngr.

8144.

NACH SÜDEN.

Allegro molto vivace.

Fanny Cäcilia Hensel, Op. 10.

Singstimme.

Pianoforte.

Von al - - len Zwei - - gen schwin - - gen sich

wan - dern-de Vö - - gel em - por, weit durch die Lüf - - te

klin - - - gen hört man den Rei - se - - chor, weit durch die Lüf - te

klin - - - gen hört man den Rei - - se - - chor, nach

Sü - - - - - den, nach Sü - - - - -

L'istesso Tempo.

den, in den e - wi - gen, e - wi - gen Blu - men - flor,

in den e - wi - gen, e - wi - gen, e - - - - -

- - - wigen Blu - men - flor. Ihr

Vög - lein singt mun - ter her - nie - - - der, wir sin - - gen lu - stig hin -

f

aus, wenn der Lenz kommt keh - ren wir wie - der,

p

wie - der in Nest und Haus, wenn der Lenz kommt

p

keh - ren wir wie - der, wie - der in Nest und Haus von

f

Sü - - - - den, von Sü - - - - den! Jetzt

poco ritard. **f**
a - ber, jetzt a - ber hin - aus, hin - aus, hin - aus, hin -

poco ritard. **f** *Ped.* *

aus! jetzt a - - ber hin - aus!

hin - aus!

f *Ped.* *

VORWURF.

(Lenau.)

Singstimme.

p

Du klagst, dass ban - ge Weh - muth

Pianoforte.

p legato

cresc.

dich be - schleicht, weil sich der Wald ent - laubt, und ü - ber dei - nem

cresc.

f

Haupt da - hin, da - hin der Wan - der - zug der Vö - gel streicht; *p* du

f

p

cresc.

klagst, du klagst, weil sich der Wald ent - - laubt, und

ü - ber dei - nem Haupt da - hin, da - hin der Wan - - der -

zug der Vö - gel streicht. *f* O kla - ge nicht,

mf o kla - ge nicht, bist sel - - ber wan - - del - - haft, denkst du der

cresc. *f*

Lie - - besgluth? denkst du der Lie - - besgluth? denkst du der

pp

Lie - bes - gluth? Wie nun so trau - rig ruht in dei - ner Brust die mü - de

pp

Lei - - den - schaft! wie nun so trau - rig ruht in dei - ner Brust die

mü - - - de, mü - - - de Lei - - - den - schaft!

ABENDBILD.*Andante con moto. (Allegretto.)***Singstimme.**

Fried-licher A-bend senkt sich auf's Ge - fil - - de,

Pianoforte.

sanft entschlummert Na - tur, um ih - re Zü - - ge schwebt der Däm-merung zar - - te Ver-

hül - lung, und sie lä - chelt, die Hol - - de, sie lächelt, die Hol-de; lächelt, ein schlummernd

Kind, in Va - ters Ar - - men, der voll Lie-be zu ihr sich neigt, sein gött - lich Au - ge weilt auf

ihr, und es weht sein O - - dem ü - - - ber ihr Ant - - - - litz. *Kurze Pause.*

Friedlicher A - bend senkt sich auf's Ge - fil - de, sanft entschlummert Na - tur, um ih - re Zü - ge

schwebt der Dämmerung zar - - - te Ver - hül - lung; und sie lä - - chelt, die Hol - - de, sie lä - chelt, die

Hol - de, sie lä - - - - chelt, die Hol - - de!

IM HERBSTE.

(Geibel.)

Adagio.

Singstimme.

Pianoforte.

Auf des Gar-tens Mau - er - - zin - ne, bebt noch ei - - ne einz' - ge

Ran - ke, al - so bebt in meinem Sin - ne, schmerzlich nur noch ein, noch ein Ge - dan -

ke. Kaum ver - mag ich ihn zu fas - sen, a - - ber

den - noch von mir las - sen will er, ach! zu keiner Frist. Kaum ver - mag ich ihn zu

fas - sen, a - ber den - noch von mir las - sen will er, ach! zu keiner Frist; und so

denk' ich ihn und tra - ge al - - le Näch - te, al - - le Ta - - - -

- - - ge, mit mir fort die dumpfe Kla - ge, dass du mir ver - lo - ren bist, dass du

mir ver - lo - ren bist, dass du mir ver - lo - ren bist.

BERGESLUST.

(Eichendorff.)

*Allegro molto vivace e leggiero.***Singstimme.****Pianoforte.**

O Lust vom Berg zu schau - en

weit ü - ber Wald und Strom,

hoch über sich den blau - en, den klaren Himmelsdom, hoch ü - ber sich den

blau - - - en, tief klaren Himmels - dom.

Vom Berge Vö - gel flie - gen, und Wolken so ge - schwind, Ge - danken ü - ber - flie - - gen die

Vö - gel und den Wind; —

Ge - danken ü - ber - flie - gen

die Vö - gel und den Wind, die Vö - gel und den Wind.

Die Wolken ziehn her - nie - der, das Vöglein senkt sich

gleich, Ge - danken gehn und Lie - der bis in das Himmel - reich, Ge - danken gehn Ge - dan -

ken bis in das Himmelreich. *p* *poco rit.* *a tempo cresc.* Ge - danken gehn und Lie - der fort bis in's

Himmel - reich, fort bis in's Him - mel - reich.